

- Auskunft über den neuen „Preszwang“, wovon in Nr. 111 d. B.-Bl. v. 1842 berichtet wird. (Aus dem Oldenburgschen). S. 409.
- Ein kleiner Index librorum prohibitorum, aber nicht von Rom aus. S. 412.
- Petition des Vereins der Buchhändler zu Leipzig an die 2. Kammer der sächs. Ständeversammlung. S. 441.
- Aufhebung der Bilderfreiheit in Preußen. S. 487.
- Zur Preszgesetzgebung in Preußen. Kabinetsordre vom 4. Febr. 1843 nebst Censur-Instruction. S. 555. Verordnung, die Organisation der Censurbehörden betr. S. 585. Ergänzende Verordnung vom 30. Juni 1843. S. 2081.
- Petition des Literatenvereins zu Leipzig, die Verantwortlichkeit der Redacteure von Zeitschriften betr. S. 721.
- Ueber die preuß. Censurinstruction vom 21. Januar u. die Verordnung wegen Organisation der Censur-Behörden v. 23. Febr. d. J. S. 801, 1044, 1105.
- Die neue preuß. Censur-Instruction betr. S. 807.
- Verhandlungen der II. Kammer der Königl. sächs. Ständeversammlung über den Gesetzentwurf, die Befreiung der über 20 Bogen im Druck starken Schriften von der Censur betr. S. 1137, 1203, 1267, 1342.
- Bücherverbote in Rußland. S. 1482, 2708, 2826, 3868.
- Zahl der seit 1837 in Baiern stattgefundenen Beschlagnahmen. S. 1540.
- Bücherverbote in Baiern. S. 1578, 3718, 3946.
- Aus Berlin. Modificationen in der Censurinstruction betr. S. 1724.
- Ernennung der Mitglieder des Ober-Censurgerichts in Berlin. S. 1753.
- Aufhebung der Recensur bairischer Schriften in Stuttgart. S. 1755.
- Ernennung des Kammergerichtsrath Sulzer zum Staatsanwalt beim Obercensurgericht in Berlin. S. 1875.
- Freie Gedanken über Denkfreiheit u. Preszfreiheit. S. 1906.
- Aus Berlin. Verbot der Lieder eines Hansfeaten. S. 1958. Berichtigung hierzu. S. 2378. Ferner 2499, 2602, 2673.
- Zur Preszgesetzgebung in Preußen. Beleuchtung der neuen Bestimmungen. S. 2161.
- Reglement für das Obercensurgericht in Berlin. S. 2257.
- Verfügung des Großh. Hess. Kreisraths, die Censurfreiheit der über 20 Bogen starken Schriften betr. S. 2441.
- Königl. Preuß. Ministerialrescript vom 23. Juli, den Debit der außerhalb des deutschen Bundes in deutscher Sprache erscheinenden Schriften betr. S. 2441.
- Aus Berlin. Confiscation der Schrift von E. Bauer: „Kritik im Verhältniß zu Staat und Kirche.“ S. 2468.
- Das Ober-Censurgericht in Berlin betr. S. 2633.
- Das Zeitungswesen in Preußen. S. 2817.
- Erwiderung von Spondäus. S. 3099.
- Erwiderung v. E. Bengler. S. 3321.
- Verbot des Hoffmann & Campeschen Verlags in Oesterreich. S. 2968.
- Bücherverbote in Rom. S. 2968.
- Aus Berlin. Ein Rescript des Ministers des Innern über das Treiben gewisser schweizerischer Buchhandlungen betr. S. 3138.
- Confiscation der Gedichte W. Pockers in Kiel. S. 3180.
- Zur Geschichte der Presse. S. 3489. Berichtigung des Königl. Sächs. Censur-Collegiums in Leipzig. S. 3577.
- Verbot der Schrift: „Der Tod des Pfarrers Weidig“ im Großherz. Hessen. S. 3492.
- Bekanntmachung großh. Hess. Ministeriums, den Debit der außerhalb des deutschen Bundes in deutscher Sprache erscheinenden Schriften betr. S. 3536.
- Porto in Censuranlagen in Preußen. S. 3617.
- Beschlagnahme der „Caricaturen u. Silhouetten, vom Verf. des ‚Resistofeles‘, Coesfeld bei Riese. S. 3624.
- Aus Berlin. Verbot der Schrift: Bettina und ihr Königsbuch. S. 3718.
- Verbot der Schrift: „Die orientalische d. i. russische Frage“ in Schleswig-Holstein. S. 3795.
- Aus Stuttgart. Den Vertrieb von Verlagsartikeln des literar. Comptoirs in Winterthur betr. S. 3868.
- Aus Berlin. Die Aufhebung der exceptionellen Censurmaßregeln gegen Guskow betr. S. 3868.
- VII.
- Den Buchhandel betreffend.
- Der Buchhandel in Schleswig u. Holstein. S. 1, 125, 153.
- Streifereien durch das Gebiet des Buchhandels. S. 5, 488.
- Zur Groschenfrage. S. 36, 87, 159, 209, 235, 380, 416, 447, 448, 486, 596, 727, 778.
- Wahlzettel betreffend. S. 56.
- Schreiben an die Redaction, eine Rüge gegen Max & Co. betr., von Aug. Speyer. S. 59.
- Buchhändlerische Circulare betr. S. 185.
- Die Continuationen. S. 185.
- Ein Wort aus Oesterreich in der Neugroschenfrage. S. 186.
- Wer sich getroffen fühlt, der melde sich. Von A. Usher. S. 188.
- Zwei Wünsche und Bitten. S. 210.
- Beitrag zur Statistik des Buchhandels. S. 210. Berichtigung dazu. S. 315.
- Gesetzgebung in Schleswig u. Holstein, den Buchhandel betr. S. 311.
- Gewiß der Beachtung werth! Etablissemments betr. S. 315. Erläuterung hierzu von W. Körner. S. 558. Entgegnung hierauf v. F. W. Otto. S. 689. Erwiderung v. Körner. S. 868.
- Antwort für Herrn Max in Breslau. Von F. Dümler. S. 346.
- Vorschlag und Offerte, die Einziehung von Forderungen betr. S. 415.
- Rüge eines Mißbrauchs, das Antedatiren betr. S. 589.
- Offnes Schreiben an Hrn. W. Lange-wiesche, von F. A. Brockhaus. S. 589. Antwort darauf v. W. Lange-wiesche. S. 779.
- Wie steht es in Preußen? (Die Groschen-rechn. betr.) S. 592.
- Was dem Einen recht ist, das ist dem Andern billig. S. 626.
- Zum Capitel „Uncollegialität.“ S. 627.
- Erwiderung v. Gerhard. S. 835.
- Zur Vermittlung. Von W. Dieke. S. 628.
- Den unbefugten Geschäftsbetrieb betr. Von W. Dieke. S. 656.
- Nichts mehr pro novitate! S. 689.
- Das übermäßige pro novitate Versenden. S. 777.
- Wie vermeidet man am sichersten ein zu schnelles Uebereinstimmen der Rechnungs-transporte. S. 833.
- Sprichwörter für Neugroschler. Von A. Bädeler. S. 834.
- Anfrage, die Neugroschenrechnung betref-fend. S. 835.
- Erklärung von Franck und Beck & Frankel, die Neugr. betr. S. 857.
- Sendschreiben an Hrn. Dieke, die Ein-gabe gegen unbefugten Geschäftsbetrieb betr. S. 866.
- Verschiedene Fragen. S. 866.
- Anfrage, die Expedition des Telegraphen von Guskow betr. S. 867. Erwiderung von F. Wolckmar. S. 927.
- Verschreibungen von Bus in Freiburg betr., von Fr. Fleischer. S. 927.
- Ein Vorschlag zur Beachtung, den Usan-cencoder betr. S. 927.
- An Hrn. F. A. Brockhaus, die Neugr. betr. Von G. P. Ueberholz. S. 990.
- Einige Sätze zur Beherzigung bei bevor-stehender Ostermesse. S. 1001. Ein Zu-satz dazu S. 1041.
- Ueber Gegenstände zur Besprechung in der bevorstehenden Ostermesse. S. 1076.
- Die Neugroschenfrage. Von E. F. Appun. S. 1082.
- Durch Krieg zum Sieg. Das Notiren auf alte Rechnung betr. S. 1108.
- Schleuderei. Aus Berlin. S. 1109. Er-widerung der Gselliuschen Buchh. S. 1435.
- Neugroschen. S. 1110.
- Ueber $\frac{1}{4}$ oder $\frac{1}{6}$ Thaler? S. 1110.
- Mauke's Verlangzettel. S. 1202.
- Zur Berücksichtigung bei der Abrechnung, in Sachsen verbotene Münzen betr. S. 1265, 1481.
- Zur Groschenfrage. S. 1267.
- Offnes Sendschreiben an Hrn. F. A. Brockhaus. Von der Stahel'schen Buchh. in Würzburg. S. 1338. Nach-trag dazu S. 1425.
- Börsenzahlung. S. 1385.
- Die Krebschäden des Buchhandels und die Ursachen der Krebse. S. 1386, 1443.